Das elektrisierende Gefühl, auf der Bühne zu stehen
04.04.2019

Vor Menschenmassen auf der Bühne zu performen, ist für viele Musiker ein Wunschtraum. Und einige haben das auch erreicht. Zu ihnen gehören John "Rabbit" Bundrick, der 18 Jahre lang mit The Who als Live-Musiker unterwegs war und Marco Mendoza, den man vom Thin Lizzy, Whitesnake und den Dead Daisies kennt. Aber was ist das eigentlich für ein Gefühl, wenn man auf so einer großen Bühne steht? Das zu beschreiben, fällt den beiden Vollblutmusikern nicht schwer.

Anmoderation:
Vor Menschenmassen auf der Bühne zu performen, ist für viele Musiker ein Wunschtraum. Und einige haben das auch erreicht. Zu ihnen gehören John "Rabbit" Bundrick, der 18 Jahre lang mit The Who als Live-Musiker unterwegs war und Marco Mendoza, den man vom Thin Lizzy, Whitesnake und den Dead Daisies kennt. Aber was ist das eigentlich für ein Gefühl, wenn man auf so einer großen Bühne steht? Das zu beschreiben, fällt den beiden Vollblutmusikern nicht schwer. Bettina Hoffmann berichtet.

18 Jahre lang stand John "Rabbit" Bundrick als Keyboarder mit The Who auf der Bühne - auch beim legendären Live Aid Konzert im Jahr 1985. Das persönliche Highlight seiner Karriere erlebte er bereits sechs Jahre zuvor.
O-Ton
Bei der Beschreibung schließt der 70-Jährige Musiker die Augen und fällt fast in Trance. Und er bekommt immer noch ein bisschen Gänsehaut, wenn er davon spricht. Kein Wunder.
O-Ton
Für Marco Mendoza, der mit Whitesnake, Thin Lizzy und den Dead Daisies bekannt wurde, ist Musik einfach alles. Das Gefühl, auf der Bühne zu stehen, beschreibt er so.
O-Ton
Aufhören kann und will er nicht. Musik hat für ihn eine gewaltige Power. Sie zieht ihn magisch in ihren Bann.
O-Ton
Die Macht der Musik in einem Satz auf den Punkt gebracht, klingt bei Marco Mendoza fast wie eine poetische Liebeserklärung.
O-Ton
Was soll man da noch hinzufügen?
Bettina Hoffmann, Redaktion... Frankfurt